

Geofencing

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Unter **Geofencing** (Kunstwort aus Geographie und fence [engl. = Zaun]) wird in der Telematik die Verbindung zwischen Geoinformationssystem, der Lokalisation der Objekte und aktiven Eingriffen verstanden, wenn das lokalisierte Objekt vordefiniertes Gebiet (innerhalb des Zauns) verlässt oder betritt.

Je nach Applikation kann die Lokalisierung über das Global System for Mobile Communications auf Funkzellenebene erreicht oder aus dem Global Positioning System gezogen werden. Sind scharfe Bereiche notwendig, so muss der Geofencing-Bereich mithilfe einer Kartenapplikation als Koordinatensammlung (*Polygonierung*, *Polygonzug*) definiert werden. Sind nur Bereiche abzugrenzen, so reichen Kreise um Koordinaten aus bzw. Zelleninformationen (nur in Näherung Kreise). Die Geofencing-Bereiche können je nach verwendetem System auch ferngesteuert ausgetauscht und aktiviert oder deaktiviert werden.

Anwendungen

- Überwachung des Einsatzgebietes z. B. beim Verleih von Baumaschinen, da die Gebühren davon abhängig sein können
- Mietwagenfirmen, die die Benutzung ihrer Fahrzeuge nur im Inland zulassen (dafür reicht schon die Netzkennung des GSM-Netzes)
- Korridor entlang einer geplanten Route für sicherheitsrelevante Anwendungen z. B. Werttransporte
- Erkennen, ob Checkpoints bei (zeit-)kritischen Transporten erreicht werden.
- Wer sein Kind bei der Einhaltung z. B. des Schulweg beobachten will, stattet es mit einem Sender aus. Z. B. ein Blackberry-Smartphone ortet diesen und navigiert bei Bedarf die Person dorthin, wo das Kind sich befindet.
- Verirrte und orientierungslose Personen, z. B. Demenzkranke können so aufgespürt werden.

Die davon abgeleiteten Aktionen können sich auf SMS-Alarme z. B. direkt an Sicherheitsorgane beschränken oder auch Eingriffe in das Fahrzeug (z. B. startet ein Mietfahrzeug dann nicht mehr) umfassen.

Weblinks

- Patrick Beuth: Navigation - Sie haben Ihre Zielperson erreicht. (http://www.fr-online.de/in_und_ausland/multimedia/spezial_cebit_2009/1686244_Navigation-Sie-haben-Ihre-Zielperson-erreicht.html) In: FR-online.de vom 7. März 2009

Von „<http://de.wikipedia.org/wiki/Geofencing>“

Kategorien: Datenschutz | Funknavigation | Geodäsie | Geolokation | Informatik und Gesellschaft | Robotik | Ubiquitous computing

- Diese Seite wurde zuletzt am 1. Juli 2009 um 04:26 Uhr geändert.
- Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; zusätzliche Bedingungen können anwendbar sein. Siehe die Nutzungsbedingungen für Einzelheiten.
Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.